

Neuentwicklungen in der Version 2.8.01

Versionsdatum: 24.07.2017

➤ **Neue Programmfunktion Rechnungsversand**

Im Menü **Warenwirtschaft** wurde die neue Programmfunktion **Rechnungsversand** eingeführt. Sie ermöglicht neben dem Sammeldruck von Rechnungen auch den Serien-Emailversand sowie die Ablage der Rechnungen als PDF-Dateien in einen Archivordner. Alle Vorgänge können dabei parallel (d.h. in einem Arbeitsgang) erfolgen. In den Kunden-Stammdaten können hierzu ggf. auch kundenspezifische Festlegungen für die Versandart (Rechnung per Mail oder/und Druck) hinterlegt werden.

➤ **Druck von QR-Codes**

Neben der bisherigen Ausgabe der klassischen Barcodes (EAN, Code 39, Code 128) können jetzt auch QR-Codes gedruckt werden.

➤ **Kasse Sicherheitsmode nach österreichischer RKS**

Ab dem 01.04.2017 müssen Kassen in Österreich nach den Vorschriften der Registrierkassen-Sicherheitsverordnung (RKS) betrieben werden. Die entsprechenden Routinen und Abläufe wurden im Kasse-Modul integriert.

In Deutschland sind analoge Vorschriften und Sicherungseinrichtungen ab dem Jahr 2020 vorgesehen. Die bereits jetzt integrierten Routinen und das erlangte Know-How bieten unseren Anwendern in Deutschland Zukunftssicherheit für die sich dann ergebenden Veränderungen und erforderlichen Anpassungen.

➤ **Kundenanlage und -zuordnung über Gesundheitskarte**

Bei Vorhandensein eines geeigneten SmartCard Readers (bspw. USB-Gerät) können die Daten der Gesundheitskarte gelesen und zur Suche und Anlage von Kunden sowie zur Aktualisierung der Kundendaten verwendet werden. Eine entsprechende Funktion steht im Kundenstamm, in der Faktura und in der Kasse zur Verfügung.

➤ **GAEB DA83 / DA84**

Mit diesem neuen Programm-Modul können Angebotsanforderungen GAEB DA83 im XML-Format (X83) in Angebote importiert werden. Diese Angebote werden bearbeitet und kalkuliert und können dann als Angebotsabgabe GAEB DA84 im XML-Format (X84) exportiert werden. Die Funktion befindet sich derzeit in der Erprobungsphase.

Weitere Neu- und Weiterentwicklungen

- Stücklistenpositionen in Warenwirtschaftsbelegen (Positionsarten 51 und 53) können jetzt auch geändert werden statt diese zu löschen und neu einzufügen.
- Bei der Bearbeitung von Stücklistenartikeln werden der sich ergebende Verkaufspreis sowie die Selbstkosten permanent in den Kopfdaten angezeigt.
- Bei der Erfassung von Warenwirtschaftsbelegen kann der Anzeigemodus der Positionen zwischen Handel und Handwerk umgeschaltet werden.
- Bei der Erfassung von Positionen in Warenwirtschaftsbelegen und Stücklistenartikeln steht eine Kalkulationshilfe zur Verfügung, mit der der VKP aus EKP und Aufschlag ermittelt werden kann.
- Bei der Erstellung der INTRASTAT-Auswertungen steht eine Funktion zum Export der Daten im CSV-Format zur Übergabe an das Online-Formular *Intrahandel-Formularanmeldung* zur Verfügung.
- Artikel-Barcodes kann jetzt ein Kennzeichen *Hauptbarcode / interner Barcode* zugewiesen werden. Wird so ein Hauptbarcode definiert, hat dieser Vorrang in der Anzeige
- Für Fachhändler besteht die Möglichkeit, für die Datenanlage in bestimmten Dateien individuelle Feldvorbelegungen festzulegen.
- Bei der Arbeit mit Katalogartikeln in der Faktura wird die Katalogartikelnummer in der Positionsübersicht mit angezeigt.
- Zur internen Belegüberführung der Warenwirtschaft wurde eine neue Funktion bereitgestellt, mit der die Belege der direkten Vorbelegart angeboten werden (bspw. in Rechnungen nur Lieferscheine)
- Anpassungen in der Datev-Schnittstelle und Erweiterung für die Arbeit unter IST-Besteuerung.
- In der Bearbeitung abweichender Adressen zu Kunden oder Lieferanten können über eine neue Funktion die Adressdaten des zugehörigen Kunden bzw. Lieferanten in die Maske übernommen werden.
- Bei der Erstellung von Abschlagsrechnungen kann jetzt außer mit einem Abschlagssatz auch mit einem festen Abschlagsbetrag gearbeitet werden.
- Weitere Optimierungen im automatischen Bankabgleich.
- Erweiterungen im Prozedur-Compiler.
- Erweiterungen im Hilfesystem.